

Verblüffende Boxen

SCHULNOTIZEN Kunst, Globalisierung, Demokratie, Schottland

Kassel – Schüler aus Wolfhagen haben das Gewächshaus im Bergpark mit Kunst bereichert, die Elisabeth-Knippling-Schule wurde als „Grenzenlos-Schule“ ausgezeichnet, die Jacob-Grimm-Schüler setzten sich mit Rechtsextremismus auseinander und an der Georg-August-Zinn-Schule nahmen Englischtalente Schottland in den Blick.

Wilhelm-Filchner-Schule Kunsttalente zu Gast im Gewächshaus

Mit dreidimensionalen Bergparkvisionen in Boxen, begeisterten Schüler der Wilhelm-Filchner-Schule aus Wolfhagen Besucher des Gewächshauses im Bergpark. Zu sehen gab es verblüffende Modelle, die die Betrachter inmitten der Blütenpracht überraschten, und zarte Bleistiftzeichnungen von Winterbäumen im Park, die ein wenig Magie versprühen.

Dieses Engagement hat der Verein „Bürger für das Welterbe“ mit einem Preis von 250 Euro wertgeschätzt. Seine Vorsitzende Brigitte Bergholter dankte den Gesamtschülern und ihrer Lehrerin Barbara von Lucadou wie auch Schulleiter Ludger Brinkmann herzlich.



Kunst im Gewächshaus: Schüler der Wilhelm-Filchner-Schule in Wolfhagen hatten sie dort ausgestellt. Die Vorsitzende des Vereins „Bürger für das Welterbe“, Brigitte Bergholter (vierte von rechts) dankte ihnen. FOTO: PRIVAT/NH

sischen Nachhaltigkeitsstrategie. Denn „Grenzenlos“ ist Teil der Dachmarke „Nachhaltigkeit lernen in Hessen“. Das Projekt „Grenzenlos-Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ wird unter anderem vom Land Hessen gefördert.

E.-Knipping-Schule Schulgemeinde ist grenzenlos unterwegs

Die Herausforderungen für die moderne Berufswelt sind Globalisierung und Nachhaltigkeit. „Junge Menschen sollten schon früh begreifen, wie sich ihre Entscheidungen auf das Leben von Menschen in anderen Regionen auswirken“, sagt Astrid Kempe-Gries. Dies haben sich Lehrkräfte wie sie an der Elisabeth-Knippling-Schule zur Aufgabe gemacht.

Mit ihren Schülern nimmt sie am Projekt „Grenzenlos-Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ teil und hat bereits viele Themen bearbeitet – etwa „Nachhaltiger Tourismus“ oder „Baumwolle und Fast-Fashion“. Die Themen werden von Grenzenlos-Aktiven ins Klassenzimmer gebracht, die hier studieren, aber aus Afrika, Asien und Lateinamerika kommen.

Jetzt wurde die Schule vom World University Service als „Grenzenlos-Schule“ ausgezeichnet. Damit ist sie gleichzeitig Partnerschule der hessischen

Jacob-Grimm-Schule Dialog suchen gegen Rechtsextremismus

„Demokratie stärken Rechts-Extremismus bekämpfen“ – unter diese Titel stand eine Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung an der Jacob-Grimm-Schule. Eröffnet wurde sie mit einem Vortrag des Politikwissenschaftlers und Soziologen Manuel Glittenberg. Er wies darauf hin, dass das Problem des Rechtsextremismus nicht nur hierzulande präsent sei. Sie saßen in allen Parlamenten Europas, wo sie sich als „Stimme der besorgten Bürger“ ausgaben oder offen faschistisch zeigten.

Glittenberg erläuterte auch die historische Entwicklung des Rechtsextremismus und ging auf Handlungsperspektiven ein: „Es ist ein gesamtgesellschaftliches Problem.“ Man übersehe oft, dass mehr die Täter im Fokus stünden als die Betroffenen rechtsextremer Taten. Deshalb rief er auf, sie mehr in den Blick zu nehmen. Denn die beste Prävention gegen Rechtsextremismus sei die Stärkung der Demokratie.

Georg-A.-Zinn-Schule Von Bösewichten, Golf und Sparsamkeit Schottland nahmen Schüler



Die Elisabeth-Knippling-Schule wurde vom World University Service (WUS) als „Grenzenlos-Schule“ ausgezeichnet. FOTO: HELGA KRISTINA KOTHE



Sprachtalente der Georg-August-Zinn-Schule nahmen am Bundesfremdsprachenwettbewerb teil. FOTO: PRIVAT/NH

der Jahrgangsstufen 9 und 10 der Georg-August-Zinn-Schule in den Blick. Zwölf von ihnen beschäftigten sich mit dem nördlichen Zipfel Großbritanniens im Rahmen des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen, dessen Ergebnisse im Mai bekannt gegeben werden. Die „Reise“ brachte für

sie viel Wissenswertes zutage: Schottische Landeskunde, Kultur, Geschichte und Geografie standen ebenso auf dem Plan wie Sport und Sehenswürdigkeiten.

Dafür wurden Bibliotheken und Reiseführer durchstöbert – und so erfuhren die Schüler, dass der Schotte Se-

an Connery die James-Bond-Bösewichte Dr. No und Goldfinger zur Strecke gebracht hat, dass Golf eine Nationalsportart ist oder die Schotten eher sparsam als geizig sind. Das waren die Schüler beim Sprachwettbewerb mit ihrem Können in Englisch ganz und gar nicht. pke



Demokratie im Fokus: Manuel Glittenberg besuchte die Jacob-Grimm-Schule. FOTO: PRIVAT/NH

TERMINE

Kinderkirche

Die ev. Kirchengemeinde der Friedenskirche, Friedrich-Ebert-Str. 112, lädt für Sonntag, 17. März, ab 10.30 Uhr zum Festgottesdienst zum 110-jährigen Bestehen des Chores der Friedenskirche ein. Unter Leitung von Carsten Rohrberg wird die Kleine Orgelmesse von Joseph Haydn aufgeführt. Nach einem gemeinsamen Beginn feiern die Kinder Kinderkirche. Im Anschluss wird ein Kirchencafé angeboten. ria

Ausstellung in Kapelle

Die Frauen vom Stammtisch „Rote Grütze“ präsentieren am Samstag und Sonntag, 16. und 17. März, jeweils von 14 bis 18 Uhr neue Bilder in den Maltechniken Aquarell, Öl und Pastell in der ehem. Friedhofskapelle Harleshäuser, Am Stockweg. ria

Neue Wege mit Yoga

Neue Wege mit Yoga bietet Cornelia Hold in dem Yoga-Kurs in der Tradition von B.K.S. Iyengar für Anfänger und Geübte an. Beginn des Kurses ist am Donnerstag, 4. April, um 17 Uhr in der Habichtswald-Klinik, Wigandstraße 1. Zehn Einheiten zu 90 Minuten kosten 140 Euro. Die Förderung als Präventivmaßnahme ist möglich. Anmeldung bis 16. März bei Kursleiterin Cornelia Hold unter Tel. 05 61/6 74 12 oder yoga@yogasana-kassel.de ria

Brustkrebs

Die zertifizierte Fortbildungsveranstaltung „MammaForum Gynäkologische Onkologie: Neues zur Therapie von Brustkrebs & Co“ findet am Samstag, 23. März, in Kassel statt. Mediziner können sich bis 18. März per E-Mail an info@medicultus.de anmelden. ria

Situation im Sudan

„Sudan – Politische und Menschenrechtssituation, Flüchtlinge und Migrationsabkommen“ ist der Titel des Vortrages von Martina Liedke, Mitglied der Amnesty-Koordinationsgruppe Ostafrika, am Montag, 18. März, ab 20 Uhr im Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26. ria

IT-Workshop

Die Piratenpartei Kassel Stadt-Land-Web lädt für Montag, 18. März, ab 19 Uhr in das Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstr. 3, zum IT-Sicherheits-Workshop und zur Crypto-Party für Nicht-IT'ler ein. ria

So erreichen Sie die Redaktion für Schulnotizen: Lokalredaktion Kassel-Stadt Frankfurter Straße 168 34121 Kassel E-Mail: schulnotizen@hna.de

Markisen • Terrassendächer • Haustüren • Geländer • Vordächer • Sommergärten • Sonnenschirme

FrühlingsMESSE

16. & 17. März (Sa + So) von 10.00 bis 17.00 Uhr

Große Terrassendach-Aktion!

FRANZ RÖNNAU • Metall ums Haus
Ludwig-Frölich-Str. 2-4
37235 Hessisch Lichtenau
05602 / 70826 • www.metall-ums-haus.de

25 Jahre JUBILÄUM

Ideen aus Metall & Glas

„Vom Aufmaß über die Angebotsstellung bis hin zur Ausführung. Alles top – Wir sind sehr zufrieden!“
Familie Michael Knieling aus Hessisch Lichtenau

Elisabethkirche hofft auf viele Klicks

Kassel – Die Kasseler Elisabethkirche nimmt beim Wettbewerb „Chrismon Gemeinde 2019“ teil. Mit dem Förderwettbewerb sucht das Magazin Chrismon spannende und kreative Projekte von Kirchengemeinden. Die Elisabethkirche geht mit ihren kirchenmusikalischen und kulturellen Angeboten ins Rennen. Bis zum 4. April kann man täglich im Internet abstimmen, welche 30 Kirchengemeinden der Jury zur Preisvergabe vorgelegt

werden. Unter diesen werden unabhängig von der Stimmenanzahl fünf Projekte ausgewählt und mit Preisen zwischen 1000 und 3000 Euro gefördert. Die drei Kirchengemeinden mit den meisten Stimmen erhalten Publikumspreise zwischen 500 und 2000 Euro. abe

Service: Abstimmen kann man unter zu.hna.de/chrismon1603 oder www.chrismongemeinde.evangelisch.de eingeben und dann dem Suchbegriff Elisabethkirche Kassel nutzen.